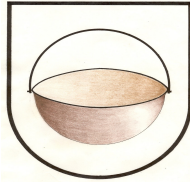


Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates vom 21.01.2008



Verbale della seduta del Consiglio comunale del 21.01.2008

Im Jahre 2008, am 21. Jänner, um 19.00 Uhr, sind im üblichen Sitzungssaal dieser Gemeinde, nach Erfüllung der von der geltenden Gemeindevorschriften vorgesehenen Formvorschriften, die Mitglieder des Gemeinderates zu einer Sitzung zusammengetreten.

Nell'anno 2008, il 21 gennaio, alle ore 19.00, nella solita sala delle riunioni di questo Comune, dopo l'adempimento delle previste formalità di norma dello statuto comunale vigente, si sono riuniti i membri del Consiglio comunale.

Anwesend sind:

01. Battisti Matscher Wilfried
02. Ambach Christian
03. Ambach Dr. Ing. Helmuth
04. Andergassen Ambach Annelies
05. Andergassen Erwin
06. Atz Dr. Werner
07. Benin Bernard Gertrud
08. Egger Dr. Heidi
09. Fill Dr. Raimund
10. Heidegger Günther
11. Hell Dr. Irene
12. Palla Dr. Werner
13. Rainer Sighard
14. Sandrini Dieter
15. Schullian Dr. Manfred
16. Seppi Lino
17. Sinn Robert
18. von Stefenelli DDr. Arnold
19. Weis Harald

Presenti sono:

ab Pkt./dal p.to 2

ab Pkt./dal p.to 9

ab Pkt./dal p.to 2

ab Allfälliges/da Varie ed eventuali
ab Pkt./dal p.to 3

Gerechtfertigt abwesend ist:

Rainer Arthur.

È assente giustificato:

Rainer Arthur.

An der Sitzung nimmt der Gemeindevorsitzender Rag. Josef Stuppner teil.

Alla seduta partecipa anche il segretario comunale Rag. Josef Stuppner.

Es handelt sich um eine öffentliche Sitzung erster Einberufung.

Si tratta di una seduta pubblica di prima convocazione.

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit dieser Versammlung übernimmt Wilfried Battisti Matscher in seiner Eigenschaft als Bürgermeister den Vorsitz und erklärt die Sitzung als eröffnet.

Riconosciuto legale il numero degli intervenuti, Wilfried Battisti Matscher nella sua qualità di Sindaco ne assume la presidenza e dichiara aperta la seduta.

Zu Stimmzählern werden, auf Vorschlag des Vorsitzenden, durch Abstimmung mittels Handerheben einstimmig die Gemeinderatsmitglieder Andergassen Erwin und Sandrini Dieter ernannt.

Come scrutatori vengono, su proposta del presidente, tramite votazione con unanimità di voti, espresso con alzata della mano, i membri del Consiglio comunale Andergassen Erwin e Sandrini Dieter.

Mit dem Auftrag zur Kontrolle und Mitunterzeichnung der Sitzungsniederschrift wird ebenfalls einstimmig Ratsmitglied Andergassen Erwin betraut.

BEHANDELTE TAGESORDNUNGSPUNKTE UND GETROFFENE ENTSCHEIDUNGEN:

01. Genehmigung der Niederschrift über die vorhergehende Sitzung vom 17.12.2007:

Das mit der Kontrolle der Niederschrift beauftragte Ratsmitglied Andergassen Erwin hat mit seiner Unterschrift die Richtigkeit der Niederschrift der Sitzung vom 17.12.2007 bestätigt.

Somit beschließt der Gemeinderat durch Abstimmung mittels Handerheben dieses Protokoll ohne Richtigstellungen bzw. Ergänzungen zu genehmigen und zwar mit folgendem Ergebnis: 13 Fürstimmen, 0 Gegenstimmen und 1 Enthaltung (Weis).

(Beschluss Nr. 01)

Das Gemeinderatsmitglied Ambach Annelies und der Gemeindeferent Rainer Sighard begeben sich in die Sitzung: 16 Anwesende.

2. Interpellation der Gemeinderatsmitglieder Dr. Irene HELL, Harald WEIS und Dr. Heidi EGGER der DORFLISTE KALTERN-CALDARO betreffend: „Kirchsteig Gungano Klavenz“:

Der Bürgermeister verliest das Schreiben mit der Interpellation, welche folgende ist:

„Vorausgeschickt, dass

- Bürgerinnen und Bürger uns informiert haben, dass ein Anrainer den öffentlichen Kirchsteig von der M. Theresienstraße auf den Klavenger Hügel mit einem Tor oder Zaun absperren und nur mehr für Anrainer begehbar halten möchte,

- dieser Kirchsteig seit jeher und jedenfalls seit Jahrzehnten öffentlich genutzt wird,

wird um mündliche und schriftliche Beantwortung folgender Fragen ersucht:

L'incarico del controllo e la controfirma del verbale della seduta viene affidato ad unanimità di voti al Consigliere comunale Andergassen Erwin.

PUNTI DELL'ORDINE DEL GIORNO CHE SONO STATI TRATTATI E DECISIONI PRESE:

01. Approvazione del verbale della seduta precedente del 17/12/2007:

Il membro del Consiglio comunale Andergassen Erwin, il quale era stato incaricato con il controllo del verbale, ha confermato con la sua firma l'esattezza del verbale della seduta del 17/12/2007.

Così il Consiglio comunale decide tramite votazione per alzata di mano di approvare questo verbale senza correzioni rispettivamente integrazioni, con il seguente risultato: 13 voti favorevoli, 0 voti contrari e 1 astensione (Weis).

(deliberazione n. 01)

Il membro del consiglio Ambach Annelies e l'Assessore comunale Rainer Sighard entrano nella seduta: 16 presenti.

2. Interpellazione dei membri del Consiglio comunale dott.ssa Irene HELL, Harald WEIS e dott.ssa Heidi EGGER della DORFLISTE KALTERN-CALDARO inerente: "Sentiero della chiesa Gungano Klavenz":

Il Sindaco legge lo scritto con l'interpellazione, la quale è la seguente:

„vedasi testo"

1. Entspricht es der Wahrheit, dass dieser öffentliche Fußweg aufgrund einer Intervention eines Anrainers nur mehr beschränkt nutzbar werden soll?
2. Wenn ja, werden hierbei nicht bereits ersessene Rechte verletzt?
3. Widerspricht eine partielle Schließung des Kirchsteigs nicht unserem genehmigten Grundsatzbeschluss über die Wiedereröffnung und Instandhaltung öffentlicher Fußwege?“

Gleich anschließend verliest der Bürgermeister auch das Schreiben mit seiner darauf gegebenen Antwort und übergibt dieses den anwesenden Einbringern der Interpellation. Dieses Schreiben ist folgendes:

„Bezugnehmend auf die Interpellation zum „Kirchsteig Gungano-Klavenz“ teilen wir Ihnen mit, dass eine Überprüfung des Grundbuchsstandes ergeben hat, dass zu Lasten der Liegenschaften, angrenzend an die M.-Theresien-Straße, kein öffentliches Durchgangsrecht eingetragen ist.

Dies schließt natürlich nicht aus, dass infolge einer allenfalls stattgefundenen Ersitzung oder kraft des Rechtsinstitutes der sogenannten „dicatio ad patriam“ ein öffentliches Durchgangsrecht entstanden sein könnte, welches allenfalls gerichtlich geltend zu machen ist.

Diesbezüglich spricht die Rechtssprechung jedoch davon, dass der entsprechende Durchgang „ab immemorabili“ ausgeübt worden ist, wobei dasselbe Kriterium auch für die Definition von sogenannten „Kirchsteigen“ gilt.

Im gegenständlichen Fall dürften die entsprechenden Voraussetzungen nicht vorliegen, da die Zone Klavenz zu den neueren Siedlungsstrukturen gehört, weshalb allfällige Durchgangsrechte von den Eigentümern einzelner Wohnhäuser vermutlich auch begründet geltend gemacht werden können, ohne dass dies jedoch einem öffentlichen Durchgangsrecht entsprechen würde.

Im Klartext handelt es sich hierbei um privatrechtlich wirkende Dienstbarkeiten, deren Ausübung und Durchsetzung sich dem Zuständigkeitsbereich der Verwaltung entziehen.

Subito dopo il Sindaco legge anche la lettera con la sua risposta e consegna poi questa ai intervenuti presentatori dell'interpellazione. Questa lettera è la seguente:

„vedasi testo“

Wäre es Absicht der Verwaltung hier ein öffentliches Durchgangsrecht zu begründen, so kann dies nur aufgrund einer entsprechenden Eintragung im Bauleitplan und eines Enteignungsverfahrens geschehen.“

Dr. Irene Hell schlägt vor, zu prüfen, ob es nicht sinnvoll wäre, die Trasse des betreffenden Zuganges über den Weinweg zu führen.

Das Ratsmitglied Seppi Lino begibt sich in die Sitzung: 17 Anwesende.

3. Beschlussantrag der Gemeinderatsmitglieder Dr. Irene HELL, Harald WEIS und Dr. Heidi EGGER der DORFLISTE KALTERN-CALDARO betreffend: „Abo-Schalter für den Citybus“:

Der Bürgermeister verliest das Schreiben mit dem Beschlussantrag, welcher folgender ist:

„Vorausgeschickt, dass

- seit Anfang Dezember in Kaltern ein Citybus den Betrieb aufgenommen hat, der über das selbe Tarifsysteem wie die anderen öffentlichen Verkehrsmittel verfügt,

- der Citybus laut Pressemitteilung des zuständigen Landesrates v.a. für ältere Mitmenschen und Familien mit Kleinkindern eine Erleichterung darstellen soll,

- das Abonnement für alle SAD-Linien, also auch für den Citybus, nur am Busbahnhof bzw. Bahnhof Bozen gemacht werden kann,

- es grundsätzlich für alle Abonnenten, aber besonders für diejenigen, die nur das Abo für den Citybus bräuchten, sehr umständlich ist, dafür immer nach Bozen zu fahren,

beschließt der Gemeinderat von Kaltern mit ... Ja - Stimmen, ... Nein - Stimmen und ... Enthaltungen

La dott.ssa Irene Hell propone, di esaminare, se è sensato, di condurre il tracciato del relativo accesso attraverso il percorso delle vigne.

Il membro del Consiglio Seppi Lino entra nella seduta: 17 presenti.

3. Mozione dei membri del Consiglio comunale dott.ssa Irene HELL, dott.ssa Heidi EGGER e Harald WEIS della DORFLISTE KALTERN-CALDARO inerente: "Sportello per gli abbonamenti per il citybus":

Il Sindaco legge lo scritto con la mozione di deliberazione, la quale è la seguente:

„vedasi testo“

bei den zuständigen Stellen zu intervenieren, um einen Schalter im Gemeindegebiet einzurichten, der den Erwerb der Abo-Karten ermöglicht – dies auch im Sinne einer verstärkten Kundenfreundlichkeit.“

Der Bürgermeister unterbreitet dann auch die Stellungnahme des Gemeindeausschusses wonach der Antrag angenommen werden kann und soll.

Ratsmitglied Dr. Ing. Helmuth Ambach meldet sich zu Wort und regt an, für den Citybus mehr aktiv Werbung zu machen.

Ambach Annelies ersucht, zu intervenieren, damit im Bereich der Kreuzung Preystraße-Garnellenweg eine Haltestelle vorgesehen wird.

Der Beschlussantrag wird nun zur Abstimmung gebracht. Diese erfolgt durch Handerheben und ergibt Stimmeneinheitlichkeit.

(Beschluss Nr. 02)

4. Beschlussantrag des Gemeinderatsmitgliedes Annelies ANDERGASSEN AMBACH der SVP betreffend: „Abonnementwertkarten der Rentner für den Linienbus in Kaltern:

Der Bürgermeister verliest das Schreiben mit dem Beschlussantrag, welcher folgender ist:

„Des öfteren fragen ältere Mitbürger ob es nicht möglich wäre die Abonnementwertkarten für Rentner an einem Schalter im Gemeindeamt zu erhalten um nicht immer nach Bozen fahren zu müssen. In anderen Gemeinden ist es schon möglich.

Vielleicht kann auch unsere Gemeindeverwaltung auch hier ein Zeichen der Bürgernähe setzen.

Ich würde mich über die Zustimmung dieses Beschlussantrages freuen und verbleibe mit freundlichen Grüßen ...“

Der Bürgermeister unterbreitet dann auch die Stellungnahme des Gemeindeausschusses wonach der Antrag angenommen werden kann und soll.

Il Sindaco sottopone poi anche la presa di posizione della Giunta comunale secondo la quale questa mozione può e deve essere accettata.

Il membro del Consiglio dott. ing. Helmuth Ambach prende la parola e sollecita di fare più attiva pubblicità per il Citybus.

Ambach Annelies chiede di intervenire, che nella zona dell'incrocio Via Prey/Via Garnellen viene prevista una fermata del Citybus.

La mozione di deliberazione viene portata alla votazione. Questa viene fatta tramite alzata della mano e porta ad unanimità dei voti.

(deliberazione n. 02)

4. Mozione del membro del Consiglio comunale Annelies ANDERGASSEN AMBACH della SVP inerente: “Tessere di abbonamento dei pensionati per l'autobus di linea in Caldaro”:

Il Sindaco legge lo scritto con la mozione di deliberazione, la quale è la seguente:

„vedasi testo“

Il Sindaco sottopone poi anche la presa di posizione della Giunta comunale secondo la quale questa mozione può e deve essere accettata.

Im Zuge der Diskussion zu diesem Beschlussantrag wird erörtert, denselben so abzuändern, dass die vorgeschlagene Verbesserung auf alle ausgedehnt werden sollen, diese sich also nicht nur auf Rentner beschränken soll.

Mit der betreffenden Abänderung erklärt sich die Einbringerin, Frau Ambach Annelies, einverstanden.

Zudem werden dann auch noch verschiedene andere Vorschläge zur Verbesserung des Dienstes gemacht, und zwar:

- Anschlag der Abfahrtszeiten des Busses bei jeder Haltestelle;
- Benennung der Haltestellen;
- Einführung einer Haltestelle auch im Bereich der Kreuzung Preystraße-Garnellenweg.

Nach Abschluss der Diskussion zu diesem Tagesordnungspunkt wird der wie oben abgeänderte Beschlussantrag zu Abstimmung gebracht. Diese erfolgt durch Handerheben und ergibt Stimmeneinheitlichkeit.

(Beschluss Nr. 03)

5. Beschlussantrag des Gemeinderatsmitgliedes Annelies ANDERGASSEN AMBACH der SVP betreffend: „Errichtung einer 2. Apotheke“:

Der Bürgermeister verliest das Schreiben mit dem Beschlussantrag, welcher folgender ist:

„Vorausgeschickt, dass mit Datum 4. Jänner 2008 laut Meldeamt die Einwohnerzahl von Kaltern, 7.519 betragen hat, und somit laut Gesetz wir das Ziel erreicht haben um Anspruch auf eine 2. Apotheke zu erheben. Der ideal Standort, vor allem für die Bevölkerung des Oberdorfes, wäre meines Erachtens der Rottenburger Platz. Deshalb ersuche ich die Gemeindeverwaltung, evtl. Standortgespräche mit dem Friedensgericht zu führen.

Ich habe mir auch den Dienstkalender der Apotheke Kaltern angeschaut, und musste leider feststellen, dass wir ab August 2008 nur mehr jedes 4. Wochenende eine geöffnete Apotheke haben. Dies ist meiner Meinung nicht mehr vertretbar.

Durante la discussione di questa mozione di deliberazione viene constatato, di modificare la stessa, in modo, che la proposta modifica viene estesa per tutti, cosicché questa non si restringe solamente per i pensionati.

Con la relativa modifica la presentatrice di questa mozione, signora Ambach Annelies, è d'accordo.

Inoltre vengono poi fatte anche altre diverse proposte per il miglioramento del servizio, e precisamente:

- avviso di tutti gli orari di partenza del bus su ogni fermata;
- denominazione delle fermate;
- introduzione di una fermata anche nella zona dell'incrocio Via Prey/Via Garnellen.

Alla conclusione della discussione su questo punto del ordine del giorno la così modificata mozione viene portata alla votazione. Questa viene fatta tramite alzata della mano e porta ad unanimità dei voti.

(deliberazione n. 03)

5. Mozione del membro del Consiglio comunale Annelies ANDERGASSEN AMBACH della SVP inerente: “Apertura di una 2ª farmacia”:

Il Sindaco legge lo scritto con la mozione di deliberazione, la quale è la seguente:

„vedasi testo“

In der Hoffnung, dass auch der Gemeinderat diesen Beschlussantrag annimmt, verbleibe ich mit freundlichen Grüßen ...“

Der Bürgermeister unterbreitet dann auch die Stellungnahme des Gemeindeausschusses wonach der Antrag angenommen werden kann und soll.

Die Einbringerin, Frau Ambach Annelies, gibt einige weitere Erläuterungen. Es wäre natürlich wünschenswert, dass eine solche zusätzliche Apotheke vielleicht im Bereich des Oberdorfes eröffnet werden könnte.

Es erfolgt nun die Abstimmung über den gegenständlichen Beschlussantrag. Diese erfolgt wieder durch Handerheben und ergibt Stimmeneinhelligkeit.

(Beschluss Nr. 04)

6. Beschlussantrag des Gemeinderatsmitgliedes Günther HEIDEGGER der SVP betreffend: „Klettergarten in der Sportzone St. Anton“:

Der Bürgermeister verliest das Schreiben mit dem Beschlussantrag, welcher folgender ist:

„Das Einzugsgebiet des Sportzentrums St. Anton/Altenburg wird in Kürze auch über einen Klettergarten verfügen. Er steht kurz vor seiner Fertigstellung und dürfte in absehbarer Zeit seinen Betrieb aufnehmen.

Obwohl sein Standort nicht als ideal angesehen werden darf, ist die Initiative an sich sehr zu begrüßen. Ein negativer Aspekt des letztlich festgelegten Standortes ist mit Sicherheit, dass damit viele Bürger und Wanderer eine beliebte Sitz- und Verweilmöglichkeit verloren haben.

Dafür erhalten viele andere eine zusätzliche interessante Freizeitbeschäftigung.

All dies vorausgeschickt, spricht sich der Kalterer Gemeinderat

a) für die Errichtung einer neuen Bänke/Tisch-Gruppe an geeigneter Stelle im besagten Waldbereich aus und beauftragt

Il Sindaco sottopone poi anche la presa di posizione della Giunta comunale secondo la quale questa mozione può e deve essere accettata.

La presentatrice, signora Ambach Annelies, dà alcune altre spiegazioni. Sarebbe naturalmente desiderabile, se un'ulteriore farmacia forse si potrebbe aprire nella zona di Villa di Sopra.

Segue poi la votazione sulla presente mozione di deliberazione. Questa viene fatta tramitealzata della mano e porta ad unanimità dei voti.

(deliberazione n. 04)

6. Mozione del membro del Consiglio comunale Günther HEIDEGGER della SVP inerente: “Palestra di roccia nella zona sportiva S. Antonio”:

Il Sindaco legge lo scritto con la mozione di deliberazione, la quale è la seguente:

„vedasi testo“

b) die Gemeindeverwaltung, sich bei den Betreibern des Klettergartens für Sonderkonditionen für Kalterer Vereine einzusetzen.“

Der Gemeindeferent Robert Sinn gibt verschiedene weitere Erläuterungen und Informationen zum betreffenden Projekt.

Hell Dr. Irene erklärt, dass die Vertreter der Dorfliste Kaltern/Caldaro ein Problem haben, für diesen Beschlussantrag zu stimmen, zumal bestimmte Vorgaben für die Realisierung des Projektes nicht eingehalten sind. So wurde unter anderem das Podest über den Wanderweg hinausgebaut. Aus diesen Gründen könnten die Vertreter der Dorfliste Kaltern/Caldaro nicht für diesen Beschlussantrag stimmen.

Die nun vorgenommene Abstimmung über den Vorschlag zur Genehmigung obigen Beschlussantrages ergibt 14 Fürstimmen, 0 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen (Dr. Egger, Dr. Hell und Weis), ausgedrückt durch Handerheben.

(Beschluss Nr. 05)

7. Genehmigung des Programms für öffentliche Arbeiten für das Jahr 2008:

Zuständiger Referent ist Herr Christian Ambach. Dieser unterbreitet den Gegenstand, indem er das vorbereitete Programm Punkt für Punkt verliest. Dabei gibt er auch die nötigen Informationen zur Erläuterung der einzelnen Programmpunkte.

Ambach Annelies fragt, ob auch die Beseitigung der „liegenden Polizisten“, wie vom Bauernbund gewünscht, vorgesehen ist.

Dazu wird festgestellt, dass eine der drei betroffenen Bodenschwellen bereits beseitigt ist. Die anderen, so der Referent Ambach, werden noch überprüft.

Nach Beendigung der Ausführungen des Referenten Christian Ambach wird beantragt, das von ihm vorgetragene und erläuterte Programm der öffentlichen Arbeiten für das Jahr 2008 zu genehmigen. Darüber erfolgt nun die Abstimmung, die folgendes Ergebnis bringt: 14 Fürstimmen, 3 Gegenstimmen (Dr. Egger, Dr. Hell und Weis) und 0 Enthaltungen, ausgedrückt durch Handerheben.

L'Assessore comunale Robert Sinn comunica poi anche le diverse informazioni e spiegazioni sul relativo progetto.

La dott.ssa Irene Hell spiega, che i rappresentanti della Dorfliste Kaltern/Caldaro hanno un problema, di votare a favore di questa mozione, in quanto diversi parametri per la realizzazione di questo progetto non sono stati osservati. Così fra altro è stato costruito la pedana oltre il sentiero. Per questi motivi i rappresentanti della Dorfliste Kaltern/Caldaro non potrebbero votare per questa mozione.

La ora fatta votazione su questa proposta per l'approvazione della suddetta mozione di deliberazione porta il seguente risultato: 14 voti favorevoli, 0 voti contrari e 3 astensioni (dott.ssa Egger, dott.ssa Hell e Weis), espresso con alzata della mano.

(deliberazione n. 05)

7. Approvazione del programma per i lavori pubblici per l'anno 2008:

Il competente Assessore è il signor Christian Ambach. Egli sottopone l'oggetto, leggendo e comunicando al Consiglio il preparato programma punto per punto. Comunica poi anche le informazioni necessari per poter spiegare i singoli punti del programma.

Ambach Annelies chiede, se nel programma è anche previsto, come desiderato dal Unione degli Agricoltori e Coltivatori diretti, l'eliminazione dei dorsi artificiali.

Su ciò viene constatato, che già uno dei tre dorsi artificiali è stato rimosso. Gli altri, secondo l'Assessore Ambach, vengono ancora esaminati.

Dopo la conclusione delle spiegazioni dell'Assessore Christian Ambach viene richiesto, di approvare il suo letto e spiegato programma dei lavori pubblici per l'anno 2008. Su ciò segue ora la votazione fatta con alzata della mano. La votazione porta il seguente risultato: 14 voti favorevoli, 3 voti contrari (dott.ssa Egger e dott.ssa Hell) e 0 astensioni.

Der verfügende Teil des so gefassten Beschlusses ist folgender:

„1. Beiliegendes Programm für öffentliche Arbeiten dieser Gemeinde für das Jahr 2008 zu genehmigen. (Siehe Anlage „A“)

- omissis -“

(Beschluss Nr. 06)

8. Erneuerung des Vertrages mit der Firma ENERGAS SÜDGAS A.G., Auer, über die Gasverteilung und Lieferbedingungen für die Haushalte:

Der Bürgermeister unterbreitet den Gegenstand und gibt die nötigen Erläuterungen. Im Zuge der anschließenden Diskussion verweist Ratsmitglied Dr. Werner Palla auf verschiedene Unstimmigkeiten bzw. sonderbare Klauseln des Vertragsentwurfes, der vor dieser Sitzung allen Ratsmitgliedern zugeleitet wurde, zusammen mit einem entsprechenden Begleitbericht.

In der Sache sind also alle Ratsmitglieder entsprechend informiert, sodass nun der Beschlussvorschlag zur Abstimmung gebracht werden kann. Diese Abstimmung erfolgt durch Handerheben und bringt folgendes Ergebnis: 12 Fürstimmen, 0 Gegenstimmen und 5 Enthaltungen (Dr. Egger, Dr. Hell, Dr. Palla, Sinn und Weis).

Der verfügende Teil des so genehmigten Beschlusses ist folgender:

„1. Den öffentlichen Dienst der Erdgasverteilung im Gemeindegebiet von Kaltern für die Dauer von 20 Jahren der Firma SELGAS AG, mit Sitz in Bozen (BZ), Kanonikus-Michael-Gamper-Straße 9, Steuer- und Eintragsnummer beim Handelsregister Bozen: 08284030155, zuweisen.

2. Mit der Firma SELGAS AG, Bozen, einen neuen Vertrag über die Gasverteilung im Gemeindegebiet von Kaltern abzuschließen und zu diesem Zwecke den diesem Beschluss als integrierender Bestandteil beiliegenden Vertragsentwurf, bestehend aus 25 Artikeln, zu genehmigen.

La parte dispositiva della così redatta deliberazione è la seguente:

“1. Di approvare l'allegato programma per i lavori pubblici per l'anno 2008. (Vedasi allegato “A”)

- omissis -“

(deliberazione n. 06)

8. Rinnovo del contratto con la ditta ENERGAS SÜDGAS SPA, Ora, inerente la distribuzione gas ed il regolamento per la somministrazione agli utenti domestici:

Il Sindaco sottopone l'oggetto e da le spiegazioni necessarie. Durante la seguente discussione il membro del consiglio dott. Werner Palla rimanda su diverse divergenze rispettivamente particolari clausole della bozza contrattuale, la quale era stata trasmessa a tutti i membri del Consiglio prima della seduta odierna, insieme con il relativo referto accompagnatorio.

In questa faccenda allora tutti i membri del Consiglio sono informati opportunamente, cosicché ora la proposta di delibera viene portata alla votazione. Questa viene fatta tramite alzata della mano e porta il seguente risultato: 12 voti favorevoli, 0 voti contrari e 5 astensioni (dott.ssa Egger, dott. ssa Hell, dott. Palla, Sinn e Weis).

La parte dispositiva della così approvata deliberazione è la seguente:

„1. Di affidare il servizio pubblico della distribuzione del gas naturale nel territorio del Comune di Caldaro per la durata di 20 anni alla ditta SELGAS SPA, con sede a Bolzano (BZ), via Canonico Michael Gamper 9, codice fiscale e numero d'iscrizione nel Registro delle Imprese di Bolzano: 08284030155.

2. Di stipulare con la ditta SELGAS SPA, Bolzano, un nuovo contratto inerente la distribuzione del gas nel territorio comunale di Caldaro e di approvare a tale scopo la bozza di contratto, composta da 25 articoli, allegata quale parte integrante di questa delibera.

3. Festzuhalten, dass somit der mit der Firma ENERGAS G.m.b.H., Neumarkt, abgeschlossene Vertrag Nr. 1492/U.V.-Gemeindesekretär vom 24.06.1991 durch den neu abzuschließenden Vertrag ersetzt wird.

4. Festzuhalten weiters, dass die Firma SELGAS AG der Gemeinde innerhalb von 60 Tagen nach Unterzeichnung des Vertrages, zur Wahrung des ursprünglichen Vertragsgleichgewichtes, die einmalige allumfassende Ausgleichszahlung von € 53.046,63 zu leisten hat.

5. Den Bürgermeister zu ermächtigen, den Dienstleistungsvertrag mit der Firma SELGAS AG zu unterzeichnen.

- omissis -“

(Beschluss Nr. 07)

Bürgermeister-Stellvertreter DDr. Arnold von Stefenelli tritt aus.
Die Gemeindereferentin Benin Bernard Gertrud begibt sich in die Sitzung: 17 Anwesende.

9. Regelung der Eigentumsverhältnisse im Zusammenhang mit dem Bau eines Zivilschutzlagers beim Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr von Kaltern/Markt:

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über den Sachverhalt und verliest dann den zu diesem Tagesordnungspunkt vorbereiteten Beschlussentwurf. Anschließend wird dann auf die von den Ratsmitgliedern gestellten Fragen eingegangen. Es werden die gewünschten Auskünfte und Antworten gegeben.

Nach den entsprechenden Informationen wird vorgeschlagen, den vorbereiteten Beschlussentwurf zu genehmigen. Diese Abstimmung darüber erfolgt durch Handerheben und bringt folgendes Ergebnis: 14 Fürstimmen, 0 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen (Dr. Egger, Dr. Hell und Weis).

(Beschluss Nr. 08)

Der Bürgermeister-Stellvertreter DDr. Arnold von Stefenelli tritt wieder ein: 18 Anwesende.

3. Di prendere atto che quindi il contratto n. 1492/rep. Segr. com.le del 24.06.1991 stipulato con la ditta ENERGAS s.r.l., Egna, viene sostituito con quello nuovo da stipularsi.

4. Di prendere inoltre atto che la ditta SELGAS SPA deve effettuare al Comune entro 60 giorni dopo la firma del contratto, per la tutela dell'originario equilibrio contrattuale, un unico pagamento compensativo di € 53.046,63.

5. Di autorizzare il Sindaco a firmare il contratto di servizio con la ditta SELGAS SPA.

- omissis -“

(deliberazione n. 07)

Vice Sindaco DDr. Arnold von Stefenelli esce.
L'Assessoressa Benin Bernard Gertrud entra nella seduta: 17 presenti.

9. Regolazione delle condizioni di proprietà connesse con la costruzione di un magazzino per la protezione civile presso il magazzino dei Vigili del Fuoco Volontari di Caldaro/paese:

Il Sindaco informa il Consiglio comunale sulla fattispecie e legge poi anche la bozza di deliberazione preparata per questo punto del ordine del giorno. In seguito vengono risposte le domande da parte dei Consiglieri comunali, comunicando le informazioni e spiegazioni necessarie.

Dopo le relative informazioni viene proposto di approvare la bozza di deliberazione. Questa viene fatta tramite alzata della mano e porta il seguente risultato: 14 voti favorevoli, 0 voti contrari e 3 astensioni (dott.ssa Egger, dott.ssa Hell e Weis).

(deliberazione n. 08)

Il Vice Sindaco DDr. Arnold von Stefenelli rientra: 18 presenti.

- Allfälliges:

- Dr. Raimund Fill, Sprecher der SVP-Ratsfraktion, berichtet über den Ortsaugenschein mit Landesrat Dr. Mussner zur Entschärfung der Steinschlaggefahr beim Tumor der Mendelpassstraße. Dafür wurde ein Projektierungswettbewerb ausgeschrieben. Die Auswahl des Siegerprojektes erfolge jedenfalls im Beisein auch eines Vertreters der Gemeinde und es werde ohne das Einvernehmen der Gemeinde auch keine Entscheidung in dieser Sache getroffen. So habe dies Landesrat Dr. Mussner bei diesem Treffen zugesichert.

- Vorstellung des Vorprojektes zur Sanierung/Erweiterung/Adaptierung des Mittelschulgebäudes durch Dr. Ing. Helmut Ambach, von der Gemeinde beauftragter Projektant. Dies erfolgt durch Powerpoint-Presentation.

Der Gemeindeferent RA Dr. Manfred Schullian begibt sich in die Sitzung: 19 Anwesende.

- Der Gemeindeferent Sighard Rainer informiert über die Problematik im Zusammenhang mit der Verlegung des Wochenmarktes vom Bahnhofplatz zum Parkplatz Trutsch bzw. ins Dorfzentrum. Die damit verbundenen Probleme könnten unmittelbar nicht mehr gelöst werden, sodass heuer mit der betreffenden Verlegung nicht mehr zu rechnen ist.

- Ambach Annelies vermittelt Kritik und Anregungen für das Gemeindeblatt, das ab heuer neu gestaltet ist. Es sollten vielleicht auch die Baukommissionssitzungen für das jeweils bevorstehende nächste Halbjahr veröffentlicht werden, ähnlich wie dies die Gemeinde Eppan macht, mit Angabe auch der Fristen zur Einreichung der Bauansuchen.

Frau Ambach verweist auf Fehler im Inhaltsverzeichnis auf Seite 1. Bisher habe sie noch niemanden getroffen, der sich positiv zur Neuerscheinung geäußert hätte. Frau Ambach regt dann an, die Joghurtbecher im Recyclinghof getrennt zu sammeln.

- Varie ed eventuali:

- Dott. Raimund Fill, portavoce della frazione consiliare SVP, riferisce sul sopralluogo con il Consigliere provinciale dott. Mussner riguardante il disinnescamento del pericolo di caduta sassi nella zona Rocchette sulla Strada Passo Mendola. Su questo è stato bandito un concorso di progettazione. La scelta del miglior progetto avviene in ogni modo in presenza di un rappresentante del Comune e senza il consenso del Comune non vengono presi delle decisioni in questa materia. Questo ha assicurato il Consigliere comunale dott. Mussner durante questo incontro.

- Presentazione del progetto preliminare per il risanamento/ampliamento/adattamento dell'edificio della scuola media tramite il dott. Ing. Helmut Ambach, progettante incaricato dal Comune. Questo viene fatto tramite presentazione Powerpoint.

L'Assessore comunale avv. dott. Manfred Schullian entra nella seduta: 19 presenti.

- L'Assessore comunale Sighard Rainer informa sulla problematica nella connessione con il spostamento del mercato settimanale dalla Piazza Stazione al Parcheggio Trutsch rispettivamente nel Centro di Paese. I problemi in questa faccenda nell'ultimo momento non sarebbero stati risolvibili, cosicché non sarà da contare con il spostamento entro quest'anno.

- Ambach Annelies comunica critica e sollecitazioni per il Gemeindeblatt, il quale da poco è organizzato nuovo. Forse sarebbero anche da pubblicare le sedute della commissione edilizia per il prossimo semestre, simile come lo fa il Comune di Appiano, con l'indicazione anche delle decorrenze per la consegna delle domande edilizie.

La signora Ambach rimanda sull'errore nell'indice sulla pagina 1. Fino adesso non ha incontrato nessuno, che si avrebbe pronunciato positivamente sul nuovo aspetto. La signora Ambach sollecita poi anche, di raccogliere le coppe degli yoghurt nel Centro di riciclaggio separatamente.

Es nehmen der Bürgermeister-Stellvertreter und der Gemeindefeuerwart Robert Sinn Stellung. Erster verteidigt die Neuerscheinung und erklärt, dass eine Änderung des Redaktionsschlusses für die Abgabe von Inseraten und anderem nicht möglich ist. Was die getrennte Sammlung der Joghurtbecher betrifft, wird von Sinn Robert erklärt, dass kein eigener Container für diese Sammlung vorgesehen ist.

Andergassen Erwin kritisiert ebenfalls die Neuerscheinung des Gemeindeblattes, insbesondere die Vermischung der Beiträge zwischen Kaltern und Eppan.

Herr Andergassen verweist dann auch auf das Problem, dass auf der Weinstraße immer wieder Radfahren nach Bozen anzutreffen sind. Vielleicht sollte der eigens errichtete Fahrradweg besser ausgeschildert werden. Der Referent Christian Ambach sichert zu, ein entsprechendes Schreiben an die zuständige Landesstelle zu richten.

- Hell Dr. Irene ersucht um nähere Informationen und Aufschluss zu den vier Ansuchen an die Gemeindebaukommission betreffend Bauvorhaben in Bannzonen.

- Dazu nimmt der Gemeindefeuerwart RA Dr. Schullian Stellung und gibt die gewünschten Informationen und Auskünfte.

Weitere Fragen von Frau Dr. Hell betreffen das Projekt der Hackschnitzelheizanlage, die Abänderungs- und Zusatzprojekte für das Bauvorhaben Lido am Kalterer See, die erst jetzt erfolgte Abnahme der dortigen Arbeiten und Freischreibung der Garantien, u.a..

Was das letztgenannte Projekt betrifft, wird der Bürgermeister vom Gemeindebauamt einen Bericht verfassen lassen, der dann an Frau Dr. Hell übermittelt wird.

In diesem Zusammenhang informiert der Bürgermeister auch über die neuesten Messungen zur Feststellung eventueller Setzungen der Schwimmbadanlage. Demnach seien keine Bewegungen mehr festgestellt worden.

Il Vice Sindaco e l'Assessore comunale Robert Sinn prendono la posizione. Il primo difende la novità d'uscita e spiega, che una modifica della chiusura della redazione per la consegna degli articoli ed altro, non è possibile.

Per quanto riguarda la raccolta separata delle coppe degli yoghurt, viene spiegato da Sinn Robert, che per questa raccolta non è previsto un container proprio.

Anche il signor Andergassen Erwin critica il nuovo aspetto del Gemeindeblatt, soprattutto la commistione degli articoli tra Caldaro ed Appiano.

Il signor Andergassen rimanda poi anche sul problema, che sulla Strada del Vino si trovano sempre ancora ciclisti in direzione Bolzano. Forse sarebbe da migliorare la relativa segnaletica stradale, che rimanda sulla ciclabile.

L'assessore Christian Ambach assicura, di rivolgersi tramite una lettera corrispondente al competente ufficio provinciale.

- La dott.ssa Irene Hell chiede più precise informazioni e chiarimenti riguardante le 4 domande alla commissione edilizia comunale sulle opere nelle zone di rispetto.

- Su ciò l'Assessore comunale avv. dott. Schullian prende la posizione e dà le informazioni e spiegazioni desiderate.

Ulteriori domande da parte della dott.ssa Hell riguardano il progetto dell'impianto di riscaldamento a cippato di legno, i progetti di variazione e di supplemento per l'opera Lido al Lago di Caldaro, il soltanto ora avvenuto collaudo dei lavori lì e lo svincolamento delle quote di garanzia, e.a..

Per quanto riguarda l'ultimo progetto nominato, il Sindaco farà redigere dall'ufficio tecnico comunale un referto, il quale viene poi trasmesso alla signora dott.ssa Hell.

In questa faccenda il Sindaco informa anche sulle ultime misurazioni effettuate per stabilire eventuali affondamenti dell'impianto balneare. Queste poi non hanno più accertato alcuni movimenti.

Eine weitere Frage von Frau Dr. Hell betrifft den Beitrag von Euro 130.000.- an den Tourismusverein. Sie möchte wissen, warum zunächst nur ein Betrag von Euro 80.000.- bezahlt wurde, und nicht gleich der volle Betrag.

Mit Bezug auf die Protokolle der seit der letzten Ratssitzung stattgefundenen Gemeindeausschusssitzungen ersucht Frau Dr. Hell über Aufschluss und Information zu weiteren Entscheidungen und Beschlüssen der Gemeindeverwaltung, die aus diesen Protokollen zu entnehmen sind, Informationen, die dann vom Bürgermeister bzw. dem jeweils zuständigen Referenten gegeben werden. Dabei wird zugesichert, je eine Kopie der Gemeindeausschussbeschlüsse Nr. 6 vom 02.01.2008 und Nr. 16 vom 07.01.2008 zu übermitteln.

- Weis Harald möchte näheres über das Schreiben des Ortsobmannes der SVP-Ortsgruppe von Oberplanitzing in Sachen Reduzierung Bannzone erfahren. Die gewünschten Auskünfte werden vom Bürgermeister und zuständigen Referenten gegeben.

- Egger Dr. Heidi stellt Fragen und nähere Auskünfte zum Beschluss Nr. 682 vom 17.12.2007, da dieser Beschluss im Protokoll über die betreffende Ausschusssitzung nicht wiedergegeben ist. Der Bürgermeister gibt Weisung, an Frau Dr. Egger eine Kopie dieses Beschlusses zu übermitteln.

Weiters soll an Frau Dr. Egger in Kopie auch das Schreiben des Aufsichtsamtes des Landes übermittelt werden, wo angeblich bestimmte Hinweise und Einwände zur Abschlussrechnung und zum Haushaltsvoranschlag 2006 bzw. 2007 enthalten sind.

Eine weitere Frage von Frau Dr. Hell betrifft die Freigabe des beschlagnahmten Spielgerätes auf dem Spielplatz in der Sportzone St. Anton. Dazu wird vom Bürgermeister erklärt, dass die eventuell schadhafte Spielgeräte ersetzt oder ausgetauscht werden. Auf alle Fälle erfolgt die Überprüfung derselben auf ihre Sicherheit hin.

Un'ulteriore domanda poi da parte della signora dott.ssa Hell riguarda il contributo di Euro 130.000.- per l'azienda di soggiorno. Vorrebbe sapere come mai innanzi tutto è stato pagato un importo di Euro 80.000.- , e non subito l'importo totale.

Riferendosi ai protocolli delle sedute della Giunta comunale tenute sin dall'ultima seduta del Consiglio comunale, la signora dott.ssa Hell chiede più precise chiarimenti ed informazioni riguardante ulteriori decisioni e deliberazioni dell'Amministrazione comunale, i quali sono da desumere da questi verbali, informazioni, che poi vengono dati dal Sindaco rispettivamente dai singoli competenti Assessori. Su ciò viene poi anche assicurato, di lasciare trasmettere una copia di ogni deliberazione della Giunta comunale n. 6 del 02.01.2008 e n. 16 del 07.01.2008.

- Weis Harald vorrebbe ulteriore informazioni sulla lettera del responsabile della frazione SVP di Pianizza di Sopra riguardante la riduzione zona di rispetto. Le informazioni desiderate vengono date dal Sindaco e dai competenti Assessori.

- Egger dott.ssa fa domande e vorrebbe qualche informazione sulla deliberazione n. 682 del 17/12/2007, in quanto questa delibera nel protocollo della relativa seduta della Giunta non è riportata. Il Sindaco da l'indicazione di lasciar trasmettere alla signora dott.ssa Egger una copia di questa deliberazione.

Inoltre è da trasmettere alla signora dott.ssa Egger una copia della lettera dell'ufficio vigilanza della Provincia, dove sono presumibilmente comprese certi accenni ed obiezioni del rendiconto consuntivo e del bilancio di previsione 2006 rispettivamente 2007.

Un'ulteriore domanda fa la signora dott.ssa Hell riguardante lo svincolo dell'attrezzo da gioco sequestrato sul campo da gioco nella zona sportiva S. Antonio. Su ciò viene spiegato dal Sindaco, che tutti gli attrezzi da gioco eventualmente guasti vengono sostituiti o cambiati. In ogni caso viene eseguita una revisione degli stessi sulla loro sicurezza.

- Schlussendlich informiert der Gemeindereferent RA Dr. Manfred Schullian noch über die Möglichkeiten zur Ausweitung von Tourismuszonen auch in Gemeinden wie Kaltern. Voraussetzung dafür sei allerdings die Erstellung eines entsprechenden Konzeptes, welches vielleicht das Gebiet auch der Gemeinden von Eppan und Tramin erfassen sollte. Man habe bereits Kontakt mit den genannten Gemeinden aufgenommen.

Nachdem nun keine weiteren Wortmeldungen bestehen, dankt der Bürgermeister den Ratsmitgliedern für die Mitarbeit bei der heutigen Sitzung.

Ende der Sitzung: 21.45 Uhr

Gelesen, bestätigt und unterfertigt.

DER VORSITZENDE:
Wilfried Battisti Matscher

DER SEKRETÄR:
Rag. Josef Stuppner

Gesehen: das Ratsmitglied
Erwin Andergassen

- Alla fine l'Assessore comunale avv. dott. Manfred Schullian informa ancora sulla possibilità di nominare zone turistiche anche nei comuni come Caldaro. La presupposizione per questo però sarebbe la redazione di un corrispondente concetto, il quale forse dovrebbe comprendere il territorio anche dei Comuni di Appiano e di Termeno. Sono già stati presi contatti con i detti Comuni.

Dopodiché non ci sono più alcune domande il Sindaco ringrazia ai membri del Consiglio comunale per la collaborazione della seduta odierna.

Fine della seduta: ore 21.45.

Letto, confermato e sottoscritto.

Il presidente:
f.to Wilfried Battisti Matscher

Il segretario:
f.to Rag. Josef Stuppner

visto: il consigliere comunale:
f.to Erwin Andergassen

Per la traduzione (tranne le parti dispositive delle delibere):